


Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
<p><b>An Händen und Unterarmen dürfen während der Arbeit weder Schmuckstücke, Uhren noch Ringe getragen werden. Fingernägel müssen kurz und sauber sein. Nagellack und künstliche Fingernägel sind nicht gestattet.</b></p>				
 <b>Hygienische Händedesinfektion</b>	<b>C 20 Hände + Haut Desinfektion</b> 100 %, 30 Sek. Noro-Viren: 100 %, 30 Sek.	-2 Hübe aus Spender (3-5 ml) auf die trockenen Hände geben. -Während der gesamten Einwirkzeit feuchthalten. -Bei groben Verschmutzungen: Zellstofftuch mit Händedesinfektionsmittel tränken und die Verschmutzungen vorab entfernen.	-Bei Bedarf -Vor dem Anziehen/nach dem Ablegen von Schutzhandschuhen -Vor/nach pflegerischen Tätigkeiten -Vor aseptischen Tätigkeiten -Vor Bereitstellen von Infusionen, Herstellen von Mischinfusionen, Aufziehen von Medikamenten -Vor und nach Kontakt mit Bereich der Einstichstelle von Kathetern und Drainagen -Vor Kontakt mit immungeschwächten Personen -Vor Dienstbeginn, nach Pausen, Toilettenbesuch bzw. Dienstende -Nach Kontakt mit infektiösen/m Personen/Material	-Alle Mitarbeiter
<b>Händereinigung</b>	<b>C 45 Waschlotion</b> 100 %	-1 Hub aus Spender (2 ml) Waschlotion auf die angefeuchteten Hände geben, aufschäumen. Gründlich mit kaltem Wasser abspülen. -Mit Einmalhandtuch sorgfältig trocknen.	-Bei Bedarf -Nach der hygienischen Händedesinfektion bei sichtbarer Verunreinigung	-Alle Mitarbeiter
<b>Händepflege</b>	<b>C 50 Pflegelotion</b> 100 %	-Pflegelotion in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Handgelenke, Finger, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten.	-Bei Bedarf -Nach dem Waschen und Trocknen -Bei individuellem Bedürfnis -Nach Arbeitsende	-Alle Mitarbeiter
<b>Hautschutz</b>	<b>C 60 Hautschuttschaum</b> 100 %	-Hautschuttschaum in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Handgelenke, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten.	-Bei Bedarf -2 - 3 x täglich -Vor dem Tragen von Handschuhen	-Alle Mitarbeiter
<b>Hautdesinfektion</b>	<b>C 20 Hände + Haut Desinfektion (für die Haut)</b> 100 %, 30 Sek.	-Aufsprühen und trocknen lassen oder auf einen Tupfer geben und die Haut benetzen, nicht trocken reiben, 30 Sek. einwirken lassen.	-Vor Injektionen und Punktionen aller Art	-Medizinisches Fachpersonal -Ärztin/Arzt

**Auf spannungslosen Zustand der Geräte achten!**

 <b>Arbeitsflächen. Einrichtungsgegenstände, (z. B. Untersuchungstische, Verbandswagen), medizinische Geräte etc.</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Medizinisches Fachpersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 33 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) 100 %, 30 Sek. (Noro-Viren)	-Wie oben.	-Wie oben	-Wie oben
<b>Abwaschbare Oberflächen</b>	<b>orochemie® Schonreiniger</b> 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmutzung höhere Dosierung	-Mit geeignetem Tuch feucht wischen.	-Bei Bedarf	-Reinigungspersonal
<b>Untersuchungsliege</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Ohne Auflage: Desinfektion nach jeder/m Behandlung/Patient -Mit Auflagenwechsel nach jeder/m Behandlung/Patient: 1 x täglich -Nach Behandlung von Patienten mit (Haut-)Infektionen	-Medizinisches Fachpersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 33 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) 100 %, 30 Sek. (Noro-Viren)	-Wie oben.	-Wie oben	-Wie oben
<b>Häufige Kontaktflächen: Türgriffe, Handläufe, Lichtschalter etc.</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noro-Viren: 100 %, 1 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Medizinisches Fachpersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 15 Desinfektionstücher</b> 2 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 5 Min.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Wie oben	-Wie oben	-Wie oben

Einrichtung:	Praxen und Labore		
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 09.10.18	Datum:	Datum:	Datum:

# Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan für Naturheilpraxen

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
<b>Fieberthermometer, Stethoskope, Blutdruckapparate, Blutzucker-messgeräte etc.</b>	<b>B 33 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) 100 %, 30 Sek. (Noro-Viren)	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach jeder Benutzung	-Medizinisches Fachpersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 15 Desinfektionstücher</b> 2 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 5 Min.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Wie oben	-Wie oben	-Wie oben
<b>Tablets für Injektionen/Medikamente</b>	<b>B 33 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) 100 %, 30 Sek. (Noro-Viren)	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Vor und nach Gebrauch	-Medizinisches Fachpersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 15 Desinfektionstücher</b> 2 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 5 Min.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Wie oben	-Wie oben	-Wie oben
<b>Toiletten und sanitäre Einrichtungen, wie z. B. Waschbecken, Armaturen, Produkt- und Hand-tuchspender, Händetrockner</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Medizinisches Fachpersonal -Reinigungspersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noro-Viren: 100 %, 1 Min.	-Wie oben.	-Wie oben	-Wie oben
 <b>Spiegel, Glas- und Fensterflächen</b>	<b>orochemie® Glasreiniger eco</b> Unverdünnt	-Aufsprühen (3 x sprühen pro qm) und mit trockenem, fusselfreiem Tuch abwischen.	-Bei Bedarf	-Reinigungspersonal
<b>Abfallbehälter</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Ggf. Kontamination mit desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch entfernen. -Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Nach jeder Entleerung	-Medizinisches Fachpersonal -Reinigungspersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 15 Desinfektionstücher</b> 2 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 5 Min.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Wie oben	-Wie oben	-Wie oben
 <b>Fußböden</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Ggf. Kontamination mit desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch entfernen. -Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode desinfizierend reinigen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Medizinisches Fachpersonal -Reinigungspersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>orochemie® Schonreiniger</b> 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmutzung höhere Dosierung	-Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode reinigen.	-Bei Bedarf	-Wie oben
 <b>Allgemeine, chirurgische Instrumente</b>	<b>A 20 Instrumentendesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) 2 %, 30 Min. (Noro-Viren)	-Manuelle Instrumentenaufbereitung: Zur Reinigung und Desinfektion in A 20 Gebrauchslösung einlegen und auf vollständige Benetzung achten -Einwirken lassen, ggf. nachreinigen und erneut einlegen -Gründlich mit Wasser abspülen, trocknen lassen -Ggf. Sterilisation zuführen	-Direkt nach Gebrauch	-Medizinisches Fachpersonal
 <b>Absaugeräte-desinfektion</b>	<b>D 10 Absaugeräte-desinfektion</b> 2 %, 1 Stunde	-Vor Gebrauch 10 – 20 ml Konzentrat im Auffangbehälter des Absaugeräts vorlegen. -Gerät äußerlich wischdesinfizieren, einwirken lassen. -Nach jeder Anwendung D 10-Gebrauchslösung durch Schlauch saugen. -1 x tägl. kontaminierte Teile (Behälter, Schläuche, etc.) in D 10-Gebrauchslösung einlegen, einwirken lassen. -Nach Einwirkzeit mit Trinkwasser spülen.	-Vor Gebrauch -Direkt nach Gebrauch -1 x täglich	-Medizinisches Fachpersonal



Einrichtung:	Praxen und Labore		
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 09.10.18	Datum:	Datum:	Datum:

## Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan für Naturheilpraxen

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
<b>Gebrauchte Einmalmaterialien (Folien, Kompressen etc.), Einmalbettwäsche (Laken, Bezüge, Decken)</b>	<b>Reißfeste Säcke</b>	-Nach Gebrauch abwerfen. -Sack vor Abtransport verschließen. -Säcke sammeln und über den Hausmüll entsorgen. -Nach Umgang mit Müllsäcken hygienische Händedesinfektion durchführen. -Neuen Sack vorhalten.	-Direkt nach Gebrauch werfen -Säcke mind. 1 x täglich entsorgen	-Alle Mitarbeiter
<b>Medizinische Einmalinstrumente (Kanülen, Skalpellklingen etc.)</b>	<b>Durchstichsicherer Behälter mit verschließbarem Deckel</b>	-Nicht zwischenlagern. -Verletzungssicher entsorgen. -KEIN Recapping (Kanüle nicht zurück in die Abdeckung stecken). -Volle Behälter verschlossen in den Hausmüll geben.	-Direkt nach Gebrauch	-Alle Mitarbeiter

Regelmäßige Personalbelehrungen und schriftliche Dokumentation werden empfohlen.  
Bei Verwendung von Desinfektionsmitteln dürfen keine offenen Lebensmittel in der Nähe sein.  
Bei der Anwendung von Reinigern mit anionischen Tensiden und Desinfektionsmitteln im Wechsel kann es zu Verminderung der Reinigungs- bzw. Desinfektionswirkung kommen. Daher ist im Zweifelsfall zwischen beiden Schritten zu wässern.  
Dieser Plan ist eine Dienstanweisung und verliert bei dem Einsatz von nicht genannten Produkten seine Gültigkeit.  
Bei Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.  
Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.  
C 20 - 2-Propanol 70 % (V/V) - Zusammensetzung: Arzneilich wirksame Bestandteile: 100 g Lösung enthalten 2-Propanol 63,1 g. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser.  
Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion, Hautdesinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße, Hautdesinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken, Desinfektion talgdrüsenreicher Haut, Köhlumschläge. Gegenanzeigen: C 20 ist nicht zur Desinfektion offener Wunden geeignet. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf C 20 nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Bei Einreibungen der Haut mit C 20 können Rötungen und leichtes Brennen auftreten. Hinweise: Dicht verschlossen lagern. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Straße 27, 70806 Kornwestheim.

### Ausbruchmanagement

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
 <b>Hygienische Händedesinfektion</b>	<b>Chirosyn Händedesinfektion</b> 100 %, 30 Sek. (VAH) Alle Viren: 100 %, 1,5 Min. (RKI A+B)	-Händedesinfektion wie im Plan oben beschrieben.	-Wie im Plan oben beschrieben	-Alle Mitarbeiter
 <b>Flächen, Oberflächen, Gegenstände etc. (die im Regelfall desinfiziert werden)</b>	<b>B 5 Wischdesinfektion</b> Wirkungsbereich A (Bakterien und Pilze): 7 %, 4 Std. (RKI) Wirkungsbereich B (Viren): 2 %, 4 Std. (RKI)	-Flächendesinfektion wie im Plan oben beschrieben.	-Wie im Plan oben beschrieben	-Alle Mitarbeiter

Beim Auftreten meldepflichtiger übertragbarer Krankheiten oder bei begründetem Verdacht sind spezielle Maßnahmen erforderlich, die vom Gesundheitsamt veranlasst oder mit diesem abgestimmt werden.  
Personal zahlenmäßig begrenzen und schulen.  
Chirosyn Händedesinfektion - Zusammensetzung: 100 g Lösung enthalten als Wirkstoffe 57,6 g Ethanol 96 % (v/v) und 10 g 1-Propanol. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Propylenglykol, Butan-1,3-diol, Glycerol, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolin-poly(oxyethylen)-75, Parfum fresh. Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion. Gegenanzeigen: Chirosyn Händedesinfektion darf nicht auf den Schleimhäuten und offenen Wunden angewendet werden. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf Chirosyn Händedesinfektion nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Insbesondere bei mehrfacher Anwendung kann es zu Irritationserscheinungen der Haut (z. B. Austrocknung, Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz) und bei hochfrequenter Anwendung auch zu weiter gehenden Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten kommen. Das Ausmaß und der Schweregrad dieser Erscheinungen hängen direkt mit der Häufigkeit der Anwendung und der Durchführung angemessener Hautpflegemaßnahmen zusammen. Bei dem ersten Auftreten von Irritationserscheinungen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind. Hinweise: Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Straße 27, 70806 Kornwestheim.

Einrichtung:	Praxen und Labore		
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 09.10.18	Datum:	Datum:	Datum: